

Pressemitteilung

3/22

2. Februar 2022

Stadt Gößnitz und TEAG bleiben Partner

TEAG und ostthüringische Stadt Gößnitz erneuern
Konzessionsvertrag Gas bis 2037

Gößnitz. (2.2.22) Die Stadt Gößnitz (Lkr. Altenburg) und die TEAG werden ihre bewährte Zusammenarbeit bei der Gasversorgung der Stadt auch in den kommenden anderthalb Jahrzehnten fortsetzen. Bürgermeister Wolfgang Scholz und TEAG-Vorstandsmitglied Dr. Andreas Roß haben heute den neuen Konzessionsvertrag Gas unterzeichnet. Damit ist die TEAG als kommunaler Energiedienstleister mit ihrer Netztochter TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG auch weiterhin für Betrieb, Wartung und Instandhaltung des Gasnetzes in Gößnitz verantwortlich. Die TEN betreut das Gasnetz von ihrem nahe gelegenen Servicestandort Weida aus.

Die frisch verlängerte Konzession hat eine Laufzeit bis 2037. TEAG-Vorstandsmitglied Dr. Andreas Roß sagte zur feierliche Vertragsunterzeichnung: „Die Entscheidung der Stadt zur erneuten Vergabe der Gas-Konzession an die TEAG freut uns sehr. Damit bleibt unsere effiziente Netzstruktur im Gasnetz hier in der Region ohne Einschnitte und Zerstückelung erhalten. Mit der Konzessionsvergabe an TEAG werden zudem Arbeitsplätze und Wertschöpfung direkt in der Region gesichert.“

Die TEN Thüringer Energienetze betreibt in Gößnitz ein mittlerweile fast vollständig modernisiertes Mitteldruck-Gasnetz. 2021 wurde eine Reihe von

TEAG

Hauptverwaltung

Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de

neuen Gashausanschlüssen erstellt sowie eine Leitungsumverlegung im Auftrag der Thüringer Fernwasserversorgung für das **Hochwasser-Rückhaltebecken Meerchen Gößnitz** vorgenommen.

Für das Jahr 2022 ist der Ersatz der letzten 26 Hausanschlüsse mit Stahlrohr-Verbindung mit einem Baujahr vor 1990 geplant. Rund 100.000 Euro Investition sind dafür vorgesehen. Weiter stehen Vorbereitungsarbeiten für den umfangreichen Ausbau des **Gößnitzer Bahnhofs** auf dem Plan. Für notwendige Um- und Neuverlegungen werden von der TEN bis 2024 dort über 200.000 Euro investiert.

Vorgesehen sind zudem der Ausbau und die Verdichtung des vorhandenen Gasnetzes im Stadtgebiet. Dafür wurde der Preis für einen Standard-Gashausanschluss zum Jahresbeginn nochmals gesenkt - bei einer Anschlusslänge bis 20 m beträgt er nun 645 Euro brutto. Bei Bauprojekten erfolgt inzwischen fast überall die Verlegung von Leerrohren für den späteren Einzug von Glasfaserleitungen. Auch die Mitverlegung von Kabeln für die Straßenbeleuchtung ist möglich.

Stichwort: Konzessionsvertrag

Konzessionsverträge regeln die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Zweck der Strom- oder Gasversorgung durch Energieversorger. Die Gemeinde erhält im Gegenzug für die Gewährung des Wegenutzungsrechts eine Konzessionsabgabe. Deren Höhe ist abhängig von der verbrauchten, also durch die Leitung geflossenen Energie.

Hintergrund: Die TEAG

Die TEAG Thüringer Energie AG ist das führende Energiedienstleistungsunternehmen im Freistaat. Das kommunale Unternehmen versorgt thüringenweit Kunden mit Strom, Erdgas und Fernwärme und bietet umfangreiche energiespezifische Dienstleistungen an. Über die Tochtergesellschaften TEN

Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG bzw. die Thüringer Netkom GmbH betreibt die TEAG ein rund 40.000 Kilometer langes Strom- und Erdgasnetz sowie ein rund 6.200 Kilometer langes Glasfaser-Kommunikationsnetz.